

Limberg neu im Aufsichtsrat

Hauptversammlung: Aktionäre entschieden über Bilanzgewinn

Gevelsberg/Ennepe-Ruhr, 16. Mai 2008

Willibald Limberg, 2. stellvertretender Landrat aus Sprockhövel, ist neues AVU-Aufsichtsratsmitglied: Der CDU-Kreistagsabgeordnete ist Nachfolger von Paul Frech, der im Dezember 2007 plötzlich verstorben ist. Neben Limberg wird der Ennepe-Ruhr-Kreis als zweitgrößter Aktionär durch Landrat Dr. Arnim Brux und SPD-Fraktionschef Dietrich Kessel vertreten.

Auf der Hauptversammlung am Freitagnachmittag hatten zuvor die fünf Aktionärsvertreter die Dividende des Geschäftsjahrs 2007 beschlossen. Der Bilanzgewinn von rund 13 Mio. Euro kommt dem Ennepe-Ruhr-Kreis (29,1%), den Städten Gevelsberg (12,8%), Schwelm (6,9%) und Ennepetal (1,2%) und der RWE Westfalen-Weser-Ems AG (50%) zu Gute.

Landrat Dr. Arnim Brux als Vorsitzender des AVUAufsichtsrats zeigte sich zuversichtlich, dass die AVU die
Herausforderungen durch einen zunehmend schwieriger
werdenden Markt und Wettbewerb in den nächsten Jahren
meistern werden. Er dankte Vorstand und Mitarbeitern für
die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Dr. Claus
Bongers und Dieter ten Eikelder stellten als Vorstände der
AVU die aktuelle Lage und das vergangene Geschäftsjahr
vor.

Verantwortlich:

An der Drehbank 18, 58285 Gevelsberg



Weiterhin erteilten die AVU-Aktionäre dem Aufsichtsrat und dem Vorstand die Entlastung für das Geschäftsjahr 2007. Die AVU-Hauptversammlung ist gleichzeitig ein regionales Branchentreffen für Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung – in diesem Jahr kamen rund 60 Gäste in das AVU-Gebäude an der Drehbank.

Hintergrund-Information über die AVU

Die AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen ist als Energiedienstleister und Wasserversorger in sieben von neun Städten des Ennepe-Ruhr-Kreises aktiv. Energie ist für die AVU mehr als die Lieferung von Strom, Erdgas und Wasser zu marktgerechten Preisen.

Dienstleistungen rund um den wirtschaftlichen und ökologischen Einsatz von Energie stehen im Mittelpunkt. "Die AVU fühlt sich der Region Ennepe-Ruhr verpflichtet. Hier sind ihre vielverzweigten Wurzeln." Dieser Grundsatz in den AVU-Unternehmenszielen unterstreicht die enge regionale Bindung: Aktionäre sind der Ennepe-Ruhr-Kreis (29,1%), die Städte Gevelsberg (12,8%), Schwelm (6,9%) und Ennepetal (1,2%) und die RWE Westfalen-Weser-Ems AG (50%).

Mit Strom, Erdgas, Wasser sowie Dienstleistungen erzielte die AVU einen Umsatz von rund 260 Mio. € (ohne Innenumsätze) im letzten Geschäftsjahr und einen Bilanzgewinn von 12,96 Mio. €. Im Jahresdurchschnitt beschäftigte die AVU 496 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Über ein Leitungsnetz von 3.610 km Strom werden 1,04 Mrd. Kilowattstunden Strom, über 933 km Gasleitungen 2,3 Mrd. kWh Erdgas und über 1.184 km Wasserleitungen rund 7,9 Mio. Kubikmeter Wasser abgesetzt (alle Angaben von 2007).

Wichtige Beteiligungen sind die AVU Netz GmbH, die Stadtwerke Hattingen GmbH (Erdgas, Wasser), die AHE GmbH (Entsorgung) sowie die Verbund-Wasserwerk Witten GmbH. Mehr Informationen unter www.avu.de.